

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Einnahmen

Siehe Haushaltsvermerk zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	7 600 000	7 600 000	—	6 682
112 01	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	18 000	10 000	+8 000	18
119 01	054	Vermischte Einnahmen	20 000	25 000	-5 000	18
124 01	054	Mieten und Pachten	18 000	18 000	—	16
132 01	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	1 500	2 000	-500	2

Erläuterungen

Zu Kapitel 04 240:

Die Einnahmen und Ausgaben (ohne Titel 422 01, 425 01 und 426 01) der Arbeitsgerichte im Modellversuch "Dezentrale Ressourcenverantwortung/Budgetierung" sind in den Titelgruppen 70 (Arbeitsgericht Bielefeld), 71 (Arbeitsgericht Wuppertal) und 72 (Arbeitsgericht Bonn) veranschlagt.

Zu Titel 111 01:

Erstattung von Prozesskosten gemäß § 12 Arbeitsgerichtsgesetz.

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppen					
Titelgruppe 70					
Einnahmen des Arbeitsgerichts Bielefeld					
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 70 (Ausgaben).					
111 70	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—
112 70	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—
119 70	054	Vermischte Einnahmen	100	100	—
124 70	054	Mieten und Pachten	—	—	—
		Summe Titelgruppe 70	100	100	—
Titelgruppe 71					
Einnahmen des Arbeitsgerichts Wuppertal					
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 71 (Ausgaben).					
111 71	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—
112 71	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	500	—	+500
119 71	054	Vermischte Einnahmen	100	100	—
124 71	054	Mieten und Pachten	—	—	—
		Summe Titelgruppe 71	600	100	+500
Titelgruppe 72					
Einnahmen des Arbeitsgerichts Bonn					
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 72 (Ausgaben).					
111 72	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—
112 72	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—
119 72	054	Vermischte Einnahmen	100	100	—
124 72	054	Mieten und Pachten	4 300	4 000	+300
		Summe Titelgruppe 72	4 400	4 100	+300
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 240	7 662 600	7 659 300	+3 300
					6 741

Erläuterungen

Zu Titel 124 72:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	4 300 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR
Zusammen	<u>4 300 EUR</u>

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

1. 2 (12) Stellen kw 01.01.2003
2. Siehe Haushaltsvermerke zu den sächlichen Verwaltungsausgaben, den Ausgaben für Investitionen sowie zu den Titelgruppen 70 bis 72 (Ausgaben).

412 00	054	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter	880 000	907 000	-27 000	840
--------	-----	--	---------	---------	---------	-----

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben:Zu 1.:

Die Ausbringung der kw-Vermerke erfolgte im Haushaltsplan 2001 aufgrund eines anstelle einer unwirtschaftlichen Organisationsuntersuchung im Verhandlungsverfahren zwischen dem Justizministerium und dem Arbeitsstab Aufgabenkritik der Landesregierung erzielten Ergebnisses in den nicht organisationsuntersuchten Bereichen des Kapitels 04 240. Die Realisierung von 10 kw-Vermerken erfolgt bei Titel 425 01 (9) und Titel 426 01 (1).

Zu Titel 412 00:

Die ehrenamtlichen Richter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325).

Von dem ausgebrachten Ansatz entfallen ca. 92.000 EUR auf Aufwandsentschädigungen gemäß §§ 4 und 5 des o.a. Gesetzes.

Weniger in Anpassung an die Istausgabe.

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

422 01 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	19 101 800	17 483 400	+1 618 400	17 315
------------	--	------------	------------	------------	--------

Planstellen

2003	2002	
3	3	Bes.Gr. R 6 Präsident/Präsidentin des Landesarbeitsgerichts
41	41	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesarbeitsgerichts
44	44	Stellen
23	23	Bes.Gr. R 2 Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts
5	5	5 Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage. Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer Direktors/Direktorin (an einem Arbeitsgericht)-
1	1	Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Arbeitsgericht-
29	29	Stellen
133	133	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Arbeitsgericht davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 18 (18) Planstellen kw ab 01.01.2005 (kw ab 01.01.2003 - Verlängerung)
7	7	Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts
140	140	Stellen
3	3	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
16	16	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
25	25	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
22	22	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
—	1	Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin
10	9	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
10	10	Stellen
39	39	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 12 (12) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
10	10	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
7	7	Bes.Gr. A 7 Regierungsobensekretär/Regierungsobensekretärin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	17 737 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 364 500 EUR
Zusammen	19 101 800 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 9	Umgewandelt aus einer Planstelle der Besoldungsgruppe A 9 (Justizinspektorin/Justizinspektor)	1	–
A 9	Umgewandelt in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 9 (Regierungsinspektorin/Regierungsinspektor)	–	1
	Zusammen	1	1

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2003	2002
	a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung	–	–
Zusammen a)		–	–
	b) Sonstige Beamte und Beamtinnen	–	–
	Insgesamt	–	–
	Nachrichtlich		
	c) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen		
R 1		6	–
Zusammen c)		6	–

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die Umsetzung von 1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 9 (Justizinspektor/Justizinspektorin) sowie von 1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 5 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aus dem Kapitel 04 210 gemäß § 7 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2002 im Haushaltsvollzug 2002.

Bemerkungen zum gehobenen Dienst:

Von den 79 Planstellen des gehobenen Dienstes entfallen 3 auf Beamte/Beamtinnen, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Vorprüfungsstellen (3):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (30 v.H.): 1
A 11 (30 v.H.): 1
A 10 (19,5 v.H.): 1
A 9 (10,5 v.H.): 0

Bemerkungen zum mittleren Dienst:

Von den 56 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 29 auf Beamte/Beamtinnen, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

A 9 (80 v.H.): 23 (davon 7 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.): 6

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

1	1	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin			
355	355	Planstellen			
—		davon Dienstwohnungsinhaber			
		Gliederung nach Laufbahngruppen			
219	219	Höherer Dienst			
79	79	Gehobener Dienst			
56	56	Mittlerer Dienst			
1	1	Einfacher Dienst			
		Leerstellen			
2003	2002				
1	1	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht			
13	12	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Arbeitsgericht			
2	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
3	3	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
4	4	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
3	3	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
28	26	Leerstellen			

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2003	2002
Planmäßige Beamte									
R 3	1	–	–	–	–	–		1	1
R 1	2	1	3	–	4	3	§ 12 SURiVO	13	12
A 11	–	1	1	–	–	–		2	1
A 10	3	–	–	–	–	–		3	3
A 9	1	–	–	–	–	–		1	1
A 9 m.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
A 8	2	–	2	–	–	–		4	4
A 7	1	–	2	–	–	–		3	3
Zusammen	11	2	8	–	4	3		28	26

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
425 01 054	Vergütungen der Angestellten.....	12 542 700	12 583 700	-41 000	12 176

 Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	9 908 200 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 634 500 EUR
Zusammen	12 542 700 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT III	1	1	-
BAT III/IVa	3	3	-
BAT IVa/IVb	2	2	-
BAT IVb	1	1	-
BAT IVb/Vb	20	20	-
BAT Vb/Vc	75	73	+2
BAT Vc	164	80	+84
BAT Vc/VIb	2	2	-
BAT VIb	41	80	-39
BAT VIb/VII	13	59	-46
BAT VII/VIII	-	10	-10
Gesamt	322	331	-9

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die Umsetzung von 1 Stelle der VergGr. IVb/Vb BAT aus dem Kapitel 04 010 gemäß § 50 Abs. 1, 4 LHO sowie die Umsetzung von 1 Stelle der VergGr. VII/VIII BAT in das Kapitel 04 210 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2002 im Haushaltsvollzug 2002.

Ferner berücksichtigt das Stellensoll 2002 in Umsetzung des Tarifvertrages "Service-Einheiten" nachfolgende rückwirkend zum 01.01.2001 wirksam gewordene Höhergruppierungen gemäß § 7 Abs. 5 Satz 2 HG 2001 im Haushaltsvollzug 2001:

- 3 Stellen der VergGr. Vc BAT nach VergGr. Vb/Vc BAT
- 21 Stellen der VergGr. VIb BAT nach VergGr. Vc BAT
- 6 Stellen der VergGr. VIb/VII BAT nach VergGr. Vc BAT
- 1 Stelle der VergGr. VII/VIII BAT nach VergGr. Vc BAT
- 42 Stellen der VergGr. VIb/VII BAT nach VergGr. VIb BAT
- 13 Stellen der VergGr. VII/VIII BAT nach VergGr. VIb BAT
- 1 Stelle der VergGr. VII/VIII BAT nach VergGr. VIb/VII BAT.

Darüber hinaus berücksichtigt das Stellensoll 2002 die Umsetzung einer Stelle der VergGr. VIb/VII BAT in das Kapitel 14 600 Titel 425 01.

Erläuterungen:

VergGr. Vb/Vc BAT: davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT Vb/Vc	Höhergruppiert aus VergGr. VII/VIII BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung - Serviceeinheiten -	2	-
BAT Vc	Höhergruppiert aus VergGr. VII/VIII BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung - Serviceeinheiten -	3	-
BAT Vc	Höhergruppiert aus VergGr. VIb/VII BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung - Serviceeinheiten -	30	-
BAT Vc	Höhergruppiert aus VergGr. VIb BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung - Serviceeinheiten -	51	-
BAT VIb	Höhergruppiert aus VIb/VII BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung - Serviceeinheiten -	14	-
BAT VIb	Höhergruppiert nach VergGr. Vc	-	51
BAT VIb	Realisierung von 2 kw-Vermerken kw 01.01.2003 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	-	2
BAT VIb/VII	Höhergruppiert nach VergGr. VIb	-	14
BAT VIb/VII	Höhergruppiert nach VergGr. Vc	-	30
BAT VIb/VII	Realisierung von 2 kw-Vermerken kw 01.01.2003 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	-	2
BAT VII/VIII	Höhergruppiert nach VergGr. Vc	-	3
BAT VII/VIII	Höhergruppiert nach VergGr. Vb/Vc	-	2
BAT VII/VIII	Realisierung von 5 kw-Vermerken kw 01.01.2003 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	-	5
Zusammen		100	109

Leerstellen

	Beurlaubungen				Erläuterungen	2003	2002
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeitsmarktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungsurlaub/Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
BAT Vb/Vc	-	-	-	-		-	1
BAT Vc	4	-	7	-		11	3
BAT VIb	9	-	8	-		17	11
BAT VIb/VII	6	-	8	-		14	17
BAT VII/VIII	-	-	1	-		1	12
BAT III	-	-	1	-		1	-
Zusammen	19	-	25	-		44	44

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2003	2002
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	4	4
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	4	4

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
426 01 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	179 200	97 500	+81 700	174
427 01 054	Vergütung und Löhne für Aushilfen	1 176 000	1 176 000	—	778
453 01 054	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	12 000	15 000	-3 000	11
Sächliche Verwaltungsausgaben					
1. Mehrausgaben dürfen, mit Ausnahme des Titels 532 00, bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Titel 111 01 und 112 01, geleistet werden. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung, sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, sind gegenseitig deckungsfähig. 4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen zur Verstärkung der Ausgaben der Hauptgruppe 5 in den Titelgruppen 70 - 72 eingesetzt werden. 6. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Obergruppe 81. 7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 8. Die Ausgaben, mit Ausnahme des Titels 532 00, sind übertragbar. 9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.					
511 01 054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 987 000	2 892 000	+95 000	2 905
514 01 054	Haltung von Dienstfahrzeugen	16 800	18 000	-1 200	11
514 02 054	Dienst- und Schutzkleidung.	4 600	5 000	-400	1
514 20 054	Verbrauchsmittel	200	200	—	—

Erläuterungen
Zu Titel 426 01:

1. Gesamtbezüge	159 200 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	20 000 EUR
Zusammen	179 200 EUR

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
MTArb			
MTArb 5a-4	1	1	-
MTArb 3/3a	1	1	-
MTArb 1a/1	1	1	-
Fahrdienst	1	2	-1
Gesamt	4	5	-1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Fahrdienst	Realisierung eines kw-Vermerks 1.1.03 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	-	1
	Zusammen	-	1

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit befristeten Arbeits- oder Dienstvertrages, insbesondere zur Beschäftigung zusätzlicher Aushilfskräfte im Rahmen der Einführung und des weiteren Ausbaus von SHARK bei den Gerichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung	12 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	— EUR
Zusammen	12 000 EUR

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	163 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	296 000 EUR
3. Kommunikation	2 300 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	228 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	2 987 000 EUR

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe	9 300 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	7 500 EUR
Zusammen	16 800 EUR

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüsse	3 600 EUR
2. Unterhaltung	1 000 EUR
Zusammen	4 600 EUR

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
517 01 054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	548 000	522 100	+25 900	486
518 01 054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	1 500 000	1 624 000	-124 000	1 416
518 02 054	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	14 100	15 500	-1 400	10
518 04 054	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	2 277 700	1 025 700	+1 252 000	—
519 03 054	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	67 700	69 200	-1 500	154
525 01 054	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	18 000	20 000	-2 000	3
526 01 054	Sachverständige	3 900	4 000	-100	—
526 02 054	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01 054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	40 000	43 200	-3 200	50
	Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
527 02 054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	12 500	13 300	-800	8
532 00 054	Auslagen in Rechtssachen	11 460 000	8 154 000	+3 306 000	8 872
545 00 054	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen ..	—	—	—	—
546 01 054	Vermischte Ausgaben	1 400	1 500	-100	5
546 02 054	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1 600	1 700	-100	1
	1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.				
	2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
546 03 054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	20 600	22 000	-1 400	—

Erläuterungen

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	58 000 EUR
2. Strom, Gas und Wasser	89 000 EUR
3. Reinigung	330 000 EUR
4. Grundbesitzabgaben	22 000 EUR
5. Sonstiges	49 000 EUR
Zusammen	548 000 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:
Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt-und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Arbeitsgericht Aachen	1.289	185.300
Arbeitsgericht Köln	2.557	482.100
Arbeitsgericht Münster	894	135.500
15 weitere Anmietungen mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	5.675	697.100
Zusammen	–	1.500.000

Zu Titel 518 02:

Bei dieser Haushaltsstelle sind u.a. auch Leasingraten bei Kfz-Leasing veranschlagt.

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Zu Titel 526 01:

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.

Zu Titel 532 00:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozeßkostenhilfesachen	10 800 000 EUR
2. Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen	660 000 EUR
Zusammen	11 460 000 EUR

Die Zeugen und Sachverständigen erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325).

Zu Titel 546 03:

Die Mittel sind bestimmt für den Umzug des Arbeitsgerichts Krefeld in das Justizzentrum Krefeld u.a..

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Ausgaben für Investitionen

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Titel 111 01 und 112 01, geleistet werden.
2. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/ Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
5. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Hauptgruppe 5.
6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

811 01	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	90 000	75 000	+15 000	210
812 20	054	Erwerb von Fernmeldeanlagen	25 000	25 000	—	—
		Verpflichtungsermächtigung: 35 000 EUR.				

Erläuterungen

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	50 000 EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	— EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	20 000 EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	20 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	<u>90 000 EUR</u>

Zu Titel 812 20:

Zur Ersatzbeschaffung von Telekommunikationsanlagen.

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 70
Ausgaben des Arbeitsgerichts Bielefeld

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 70 und 124 70 geleistet werden.
2. Mehrausgaben bei den Titeln 412 70, 511 70 und 532 70 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 70 geleistet werden.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 412 70 und 532 70, sind übertragbar.
4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
5. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme des Titels 532 70, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe gegenseitig deckungsfähig.
6. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
7. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
8. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, überschritten werden.
9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
10. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.

412 70	054	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	28 000	32 700	-4 700	23
511 70	054	Kommunikation	58 000	58 000	—	55
517 70	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 70	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
532 70	054	Auslagen in Rechtssachen	280 000	230 000	+50 000	240
547 70	054	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	26 000	27 800	-1 800	31
812 70	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 70			392 000	348 500	+43 500	350

Erläuterungen

Zu Titel 412 70:

Die ehrenamtlichen Richter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I. S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I. S. 1325).

Zu Titel 511 70:

1. Postgebühren	55 500	EUR
2. Einmalige Kosten für Fernmeldeanlagen	—	EUR
3. Laufende Kosten für Fernmeldeanlagen	2 000	EUR
4. Sonstiges	500	EUR
Zusammen	58 000	EUR

Zu Titel 518 70:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
Zusammen	—	EUR

Zu Titel 532 70:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozeßkostenhilfesachen	215 000	EUR
2. Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen	65 000	EUR
Zusammen	280 000	EUR

Die Zeugen und Sachverständigen erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325).

Zu Titel 547 70:

1. Geschäftsbedarf	5 200	EUR
2. Bücher und Zeitschriften	6 300	EUR
3. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	2 400	EUR
4. Dienst- und Schutzkleidung	200	EUR
5. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge; Leasing	600	EUR
6. Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	900	EUR
7. Verbrauchsmittel	—	EUR
8. Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	100	EUR
9. Reisekosten für Dienstreisen	2 800	EUR
10. Reisekosten für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	300	EUR
11. Vermischte Ausgaben	100	EUR
12. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte einschl. Entschädigungen aus Billigkeitsgründen	—	EUR
13. Ausgaben für die Informationstechnik	7 100	EUR
Zusammen	26 000	EUR

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR	
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 71						
Ausgaben des Arbeitsgerichts Wuppertal						
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 124 71 geleistet werden.						
2. Mehrausgaben bei den Titeln 412 71, 511 71 und 532 71 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 71 geleistet werden.						
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 412 71 und 532 71, sind übertragbar.						
4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.						
5. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme des Titels 532 71, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe gegenseitig deckungsfähig.						
6. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.						
7. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.						
8. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, überschritten werden.						
9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
10. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.						
412 71	054	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	32 000	33 200	-1 200	30
511 71	054	Kommunikation	93 500	100 000	-6 500	88
517 71	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	23 500	27 300	-3 800	23
518 71	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	167 500	167 700	-200	159
532 71	054	Auslagen in Rechtssachen	340 000	330 000	+10 000	324
547 71	054	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	38 000	40 700	-2 700	25
812 71	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 71			694 500	698 900	-4 400	648

Erläuterungen

Zu Titel 412 71:

Die ehrenamtlichen Richter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I. S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I. S. 1325).

Zu Titel 511 71:

1. Postgebühren	86 000 EUR
2. Einmalige Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	— EUR
3. Laufende Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	7 500 EUR
4. Sonstiges	— EUR
Zusammen	<u>93 500 EUR</u>

Zu Titel 517 71:

1. Heizung	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser	4 500 EUR
3. Reinigung	18 000 EUR
4. Grundbesitzabgaben	— EUR
5. Sonstiges	1 000 EUR
Zusammen	<u>23 500 EUR</u>

Zu Titel 518 71:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	167 500 EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
Zusammen	<u>167 500 EUR</u>

Für Mieten und Pachten der nachstehenden Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt-und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Arbeitsgericht Wuppertal	1.210	153.000
Gerichtstag Velbert	90	14.500
Zusammen	—	<u>167.500</u>

Zu Titel 532 71:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozeßkostenhilfesachen	260 000 EUR
2. Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen	80 000 EUR
Zusammen	<u>340 000 EUR</u>

Die Zeugen und Sachverständigen erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325).

Zu Titel 547 71:

1. Geschäftsbedarf	7 200 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	6 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	4 700 EUR
4. Dienst- und Schutzkleidung	200 EUR
5. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge; Leasing	— EUR
6. Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5 900 EUR
7. Verbrauchsmittel	— EUR
8. Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	100 EUR
9. Reisekosten für Dienstreisen	2 400 EUR
10. Reisekosten für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	500 EUR
11. Vermischte Ausgaben	100 EUR
12. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte einschl. Entschädigungen aus Billigkeitsgründen	— EUR
13. Ausgaben für die Informationstechnik	10 900 EUR
Zusammen	<u>38 000 EUR</u>

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR	
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 72						
Ausgaben des Arbeitsgerichts Bonn						
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 72 und 124 72 geleistet werden.						
2. Mehrausgaben bei den Titeln 412 72, 511 72 und 532 72 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 72 geleistet werden.						
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 412 72 und 532 72, sind übertragbar.						
4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 72, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.						
5. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme des Titels 532 72, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.						
6. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 72, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.						
7. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.						
8. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 72, überschritten werden.						
9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
10. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 72, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.						
412 72	054	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	20 000	20 500	-500	17
511 72	054	Kommunikation	78 500	85 000	-6 500	74
517 72	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28 500	30 600	-2 100	28
518 72	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4 400	4 400	—	4
532 72	054	Auslagen in Rechtssachen	320 000	286 000	+34 000	303
547 72	054	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	47 600	50 900	-3 300	50
812 72	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 72			499 000	477 400	+21 600	477
Gesamtausgaben Kapitel 04 240			54 566 300	48 318 800	+6 247 500	46 900
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 240			35 000	—	+35 000	

Erläuterungen

Zu Titel 412 72:

Die ehrenamtlichen Richter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I. S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I. S. 1325).

Zu Titel 511 72:

1. Postgebühren	73 600	EUR
2. Einmalige Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	—	EUR
3. Laufende Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	4 900	EUR
4. Sonstiges	—	EUR
Zusammen	78 500	EUR

Zu Titel 517 72:

1. Heizung	700	EUR
2. Strom, Gas und Wasser	10 900	EUR
3. Reinigung	11 600	EUR
4. Grundbesitzabgaben	5 000	EUR
5. Sonstiges	300	EUR
Zusammen	28 500	EUR

Zu Titel 518 72:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	4 400	EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
Zusammen	4 400	EUR

Für Mieten und Pachten der nachstehenden Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt-und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Gerichtstag Euskirchen	—	4.400
Zusammen	—	4.400

Zu Titel 532 72:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozeßkostenhilfesachen	150 000	EUR
2. Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen	170 000	EUR
Zusammen	320 000	EUR

Die Zeugen und Sachverständigen erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325).

Zu Titel 547 72:

1. Geschäftsbedarf	8 100	EUR
2. Bücher und Zeitschriften	7 500	EUR
3. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	9 600	EUR
4. Dienst- und Schutzkleidung	—	EUR
5. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge; Leasing	—	EUR
6. Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5 900	EUR
7. Verbrauchsmittel	—	EUR
8. Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	EUR
9. Reisekosten für Dienstreisen	2 000	EUR
10. Reisekosten für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	100	EUR
11. Vermischte Ausgaben	100	EUR
12. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte einschl. Entschädigungen aus Billigkeitsgründen	—	EUR
13. Ausgaben für die Informationstechnik	14 300	EUR
Zusammen	47 600	EUR